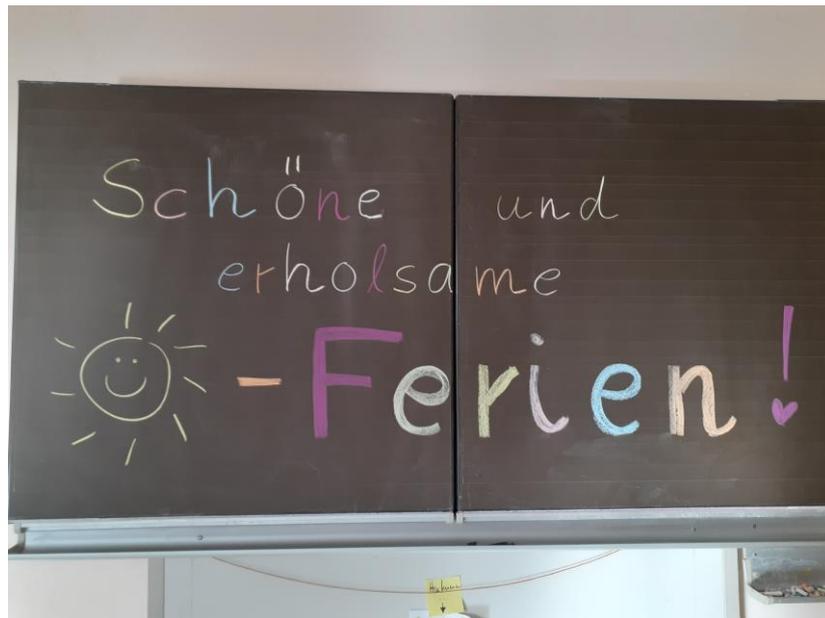




Oedekeoven, im Juli 2019

Sommerferienbrief 2019



Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

Ich bedanke mich auch im Namen des Kollegiums und der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schule bei Ihnen für die Hilfe und tatkräftige Unterstützung und für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr. Bitte unterstützen Sie uns auch im nächsten Schuljahr. Besonders wichtig sind uns Ihr Vertrauen und eine gute Kommunikation.

Daran werden wir weiterhin arbeiten.

Denjenigen unter Ihnen, die unsere Schule verlassen, weil Ihr Kind auf die weiterführende Schule kommt oder weil Sie mit Ihren Familien wegziehen, wünsche ich für Ihre Zukunft und für die Ihres Kindes alles Gute!

Erika Khaliji (Rektorin)

Wie immer zum Ende des Schuljahres bekommen Sie von mir eine Übersicht über die besonderen Ereignisse des vergangenen Quartals und einen Ausblick auf das neue Schuljahr:

1. Handballtore

Kurz nach den Osterferien wurden Handballtore für die Turnhalle geliefert und mit einigen Kindern, mit dem Bürgermeister und mit Vertretern der OGS und der Schule in einer Presseaktion in Betrieb genommen. Die Tore wurden auf Initiative eines Schülervaters angeschafft, der eine Handball-AG in der OGS leitet. Jetzt profitieren wir auch im Sportunterricht davon. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Dr. Schramm für die gute Idee und beim Schulträger für Übernahme der Kosten!

2. Schüler experimentieren / Jugend forscht

Am 4.5.2019 fand in Essen der landesweite Abschlusswettbewerb statt. Felicitas und Anna hatten es geschafft, mit ihrem Kresseprojekt in die Endrunde zu kommen. Einen der Siegerplätze konnten sie hier zwar nicht belegen, aber es ist trotzdem eine großartige Leistung, es so weit zu schaffen. Wir freuen uns für sie!

3. Elternabend zur Cyberkriminalität

Am 22.5.2019 sprach Herr Mathia vom Präventionsteam der Kripo Bonn zu den eingeladenen Eltern der dritten und vierten Klassen über Gefahren für Kinder bei der Nutzung von digitalen Medien und über Möglichkeiten, diese Gefahren zu vermeiden. Der Abend war gut besucht und soll in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

4. Info für Sponsorenlauf

Vom Erlös unseres diesjährigen Sponsorenlaufs sollen je zur Hälfte der Verein Maximi-Nepal-ian e.V., der Bildungsprojekte in Nepal unterstützt und unser Förderverein profitieren. Am 24.5. fanden dazu Informationsveranstaltungen des Vereins Maximi-Nepal-ian durch dessen Vertreter Herrn Perteck statt. Jahrgangweise wurden die Kinder über den Zweck des Vereins mit einer interessanten Dia-Show informiert, damit sie darüber Bescheid wussten, wofür sie sich beim Laufen anstrengen würden. Die Kinder verfolgten den Vortrag sehr interessiert und stellten viele Fragen dazu.

5. Sponsorenlauf

Am 15.6. fand unser Sponsorenlauf statt. Bei trockenem, aber nicht zu heißem Wetter starteten die Kinder jahrgangsweise mit Startschuss aus der Konfettikanone ihren Lauf auf dem Gelände des Schulgebäudes am Rathaus. Dabei erliefen sie mit Unterstützung von mitlaufenden Lehrerinnen und Eltern eine sagenhafte Strecke von 1.748 km, das entspricht fast der Entfernung bis Madrid!

Beim Einsammeln der Sponsorengelder kam die erstaunliche und erfreuliche Summe von beinahe 9.700 € zusammen. Die beiden damit bedachten Vereine können sich jetzt also jeweils über ca. 4.850 € freuen. Das ist einfach großartig und wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren!

Einen ganz besonderen Dank im Namen der Kinder und des Kollegiums richte ich an die Schulpflegschaft und die Elternschaft, die unter der Regie der Schulpflegschaftsvorsitzenden Frau Juhasz-Liebermann die Bewirtung, die Ausstattung (u.A. mit einem tollen Start- und Zielbanner) und die Elternmithilfe organisiert haben.

Wir wissen, dass das viele, viele Stunden Ihres ehrenamtlichen Engagements gekostet hat. Das Ergebnis war wunderbar! Vielen Dank!

6. Schulausschuss

Am 25.6. haben die zuständigen Ausschüsse des Schulträgers beschlossen, dass das Schulgebäude am Rathaus in den nächsten Jahren vollständig saniert werden soll. Das betrifft für uns besonders die OGS, die dort untergebracht ist. Sie wird nächsten Sommer für einige Zeit zwei Etagen tiefer verlegt, wird danach aber wieder in die jetzigen, dann schön renovierten Räume umziehen. Wir freuen uns besonders darauf, dass im ersten Bauabschnitt die Aula saniert werden soll, so dass wir dann in absehbarer Zeit endlich wieder einen richtigen Versammlungsraum für unsere Schulveranstaltungen haben werden.

7. Baseballturnier

Das Sommer-Baseballturnier fand am 9.7. zwischen zwei Mannschaften unserer Schule und zwei Mannschaften der GGS Witterschlick statt. Etliche Eltern und Lehrerinnen waren zu Begleitung und zum Anfeuern mitgekommen. Die GGS Witterschlick errang den ersten Platz im Turnier mit einer ihrer Mannschaften. Die anderen Mannschaften konnten alle jeweils einen Sieg erringen, waren also fast gleich stark. Wir bedanken uns herzlich bei Herr Pfarrer Schneider und seinem Team!

8. Personal

Bereits seit dem 1. Mai haben wir eine neue Lehramtsanwärterin an unserer Schule. Sie heißt Frau Stoll und sie wird im nächsten Schuljahr vorwiegend in der Klasse 1 b (Frau Santl) eingesetzt werden und im Fachunterricht ev. Religion.

Zum Ende des Schuljahres verlässt uns Frau Limbach. Sie wird aus persönlichen Gründen an eine andere Schule versetzt. Alles Gute!

Im nächsten Schuljahr nimmt Frau Becker als neu eingestellte Lehrkraft ihren Dienst an unserer Schule auf. Sie übernimmt die 1 c.

Außerdem tritt Herr Völkel als neuer Sonderpädagoge seinen Dienst bei uns an. Wir freuen uns auf die neuen Kollegin und den neuen Kollegen!

9. „Mut tut gut“

Unser eigentlich immer in den ersten und dritten Klassen stattfindendes Projekt „Mut tut gut“ zur Gewaltprävention konnte in diesem Schuljahr nicht stattfinden, weil die Trainerin erkrankt war. Das Projekt wird für diese Klassen zu Beginn des neuen Schuljahres nachgeholt. Die Termine stehen bereits fest. Sie finden sie auf dem Terminplan, den Sie zu Beginn des Schuljahres bekommen werden und der dann auch auf der Schulhomepage veröffentlicht werden wird.

10. Schulhof

In den Sommerferien wird der Schulträger Sanierungsmaßnahmen auf dem Schulhof durchführen, so dass die „Matschecken“ weniger werden und die Kinder sicherer dort spielen können.

11. Schulschwimmen

Das Schulschwimmen kann auch im neuen Schuljahr noch nicht wieder stattfinden, da die Sanierungsmaßnahmen am Schwimmbad in Witterschlick mehr Zeit in Anspruch nehmen als geplant. Ersatzangebote z.B. im Hardtbergbad haben wir abgelehnt, weil wir dann mehr Zeit für die Fahrten dorthin als im Wasser verbringen würden und weil uns die Bedingungen dort nicht sicher genug waren. Wir werden versuchen, den Ausfall durch mehr qualifizierte Sport- und Bewegungsangebote zu kompensieren und hoffen darauf, dass sich das Problem im Laufe des Schuljahres erledigen wird.



Und nun noch einmal:
Schöne Sommerferien!

Herzliche Grüße

Erika Khaliji (Rektorin)